

Neue Zirkulation mit mehreren Leitungssträngen

Bäder und Küche werden in diesem Beispiel mit jeweils einem eigenen Leitungsstrang versorgt.

Eine gemeinsame Pumpe dient als Antrieb beliebig vieler Leitungsstränge mit jeweils einem Zirkulationsregler am jeweiligen Strangende.

Die Küche am Strangende hat zwar schnell warmes Wasser, jedoch nicht sofort heißes und auch nicht sofort kaltes Wasser.

Eine Halbierung der Wärmeverluste im Vergleich zum Betrieb mittels klassischer Zirkulation ist möglich.

Preisgünstig und energiesparend auch bei nachträglichem Einbau.

Die Zirkulation kann Zeit- oder Funktastergesteuert betrieben werden.

Eine kleine Pumpenleistung mit nur 2-8 W genügt. Dies spart bis 90 % Stromkosten.

Optimaler Legionellenchutz für Warm- und erstmals auch Kaltwasserleitungen. Der Warwasserspeicher dient als Legionellenfilter.

